

TSV St. Magnus

Bericht der Volleyballabteilung

zur Jahreshauptversammlung am 12. März 2010

Allgemein

Der Volleyballabteilung stehen Christian Droste, Cornelia Maron und Dirk Hauschild (Kasse) vor.

Die Nachwuchsgewinnung ist ein großes Problem im Volleyball und insbesondere im Bremer Norden. Mit unserer weiblichen Jugend haben wir uns dem Problem angenommen und so trainieren derzeit bis zu 18 junge Mädchen (Alter 9-13) zweimal die Woche 2 Stunden. Alle sind engagiert dabei und haben bereits Erfahrungen im Spielbetrieb sammeln können.

Am Spielbetrieb nehmen derzeit 6 Mannschaften teil. Es sind 3 Herrenmannschaften, 1 Damenmannschaft, 1 Mixedmannschaft und 1 weibl. Jugend. Bis auf die Mixedmannschaft trainieren alle Mannschaften 2x wöchentlich unter der Leitung von jeweils 2 engagierten Trainern.

Die Volleyballer kooperieren ganz gut mit der Jacobs University zusammen. Einige Studierende spielen in den Damen und Herrenmannschaften mit. Das jährliche Faschingsturnier findet auch in Kooperation mit der JU statt.

Bei sommerlichen Temperaturen wird Beachvolleyball in Brundorf gespielt, wo auch die vereinsinternen Beachmeisterschaften ausgetragen werden.

Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene – alle sind herzlich zu Probetrainings eingeladen.

Damen

Trotz personeller Probleme, die sich zum Ende der letzten Saison dargestellt hatten, startete die Damenmannschaft siegeswillig in die Saison 2009 / 2010. Der Aufstieg war das erklärte Ziel aller Spielerinnen. Der erste Spieltag verlief dann nicht ganz so, wie erhofft, wir verloren 3:1. Davon unbeeindruckt wurde dann eine Siegesserie bis zum Jahreswechsel hingelegt. Ein ums andere Spiel gewannen die St. Magnusserinnen und die gute Stimmung war deutlich zu spüren.

Mit dem Jahreswechsel verließ uns dann unsere langjährige Spielerin Katrice Zerjatke, ihr Weg führte sie nach Beendigung des Studiums ins entfernte München. Kurz darauf erklärte auch Imke, dass sie uns nach der Saison verlassen wird, auch ihr beruflicher Weg führt sie nach Bayern... Der Januar kam und dank des Wetters wurden Spiele verlegt, an denen wir wirklich stark besetzt gewesen wären. So sollten wir erst wieder im Februar spielen und - verlieren. Es schien fast so, dass mit Katrice das spielerische Können und der Spaß gegangen war. Und so sollte es auch weiter gehen, die nächsten beiden Spiele wurden ebenfalls verloren und der große Vorsprung, den wir als Tabellenführer hatten, war dahin. Derzeit liegen wir auf dem zweiten Platz, dicht hinter dem Tabellenführer Lemwerder, der nur einen Satz besser im Satzverhältnis ist. Bleibt nun zu hoffen, dass das letzte Spiel am 13.3.2010 hoch gewonnen wird und Lemwerder vielleicht etwas ins Straucheln gerät. Während dieser Saison haben viele Damen der JUB bei uns mittrainiert. Leider fehlte hierbei die Kontinuität und auch die Möglichkeit diese Spielerinnen bei den Spieltagen einzusetzen.

1. Herren

Die 1. Herren traten in der Saison 2009/ 2010 in der Bezirksliga 6 mit dem Ziel an um die vorderen Plätze mitzukämpfen. Der Aufstieg in die Landesliga erschien durchaus realisierbar. Das relativ junge Team (12 aktive Spieler) musste jedoch gleich zu Saisonbeginn einige Umstellungen verkraften:

1. Die räumlichen Trainingsbedingungen haben sich im Vergleich zur letzten Saison insofern verschlechtert, als dass nunmehr nur noch eine der beiden wöchentlichen Trainingseinheiten in der Heimspielhalle stattfinden kann. Aufgrund der besonderen Anforderungen dort (geringe Deckenhöhe) ist das für die Spielvorbereitungen suboptimal.
2. Das zu Beginn der Saison geplante Trainergespann bestehend aus Nicole Düvell und Wolfgang Leyerer hatte aufgrund einiger persönlicher Differenzen und Kommunikationsprobleme nur für ein paar Wochen Bestand. Zwischen Ende November und Ende Januar wurden wir deshalb, allerdings gewohnt hervorragend, von Wolfgang

Leyerer trainiert. Seit Anfang Februar haben wir aufgrund seines regelmäßig wiederkehrenden, halbjährigen Auslandsaufenthaltes die Trainings in Eigenregie bestritten um seit Anfang März zumindest für die Montagstrainings Ralph Amtenbrink als Trainer gewinnen können.

3. Die Zahl der einsatzfähigen Spieler schwankte verletzungs- und arbeitsbelastungsbedingt relativ stark über die Saison hinweg. Einer weiteren Verkleinerung des Kaders soll darum auf jeden Fall entgegengewirkt werden (ggf. durch die Zusammenlegung mit der 2. Herrenmannschaft).

Trotz dieser teilweise ungünstigen Bedingungen schlug sich das Team sowohl im Pokalturnier als auch in der Liga recht beachtlich. Zum erwünschten Aufstieg in die Landesliga wird es zwar aller Voraussicht nach nicht reichen, der letzte Sieg gegen die bis dato unbesiegten Tabellenführer brachte das Team jedoch in eine gute Position, um die Saison auf dem 3. Platz beenden.

Für die Sommermonate sind neben dem dann nur noch einwöchig stattfindenden Hallentraining auch ein regelmäßiges Beachtraining in Brundorf sowie die Teilnahme an einigen Saison nach- und vorbereitenden Turnieren geplant. Ein Trainingslager wird bedarfsspezifisch (Mannschaftszusammenlegung: Ja oder Nein?) angesetzt werden.

2. Herren

Die 2. Herren traten in der Saison 2009/ 2010 in der Bezirksliga 5 vor allem an, um Erfahrungen in der Spielpraxis zu sammeln. Das junge Team startete unter der Anleitung von Andries Oeberst (Trainer) und Sebastian Blume (Co-Trainer) mit 11 gemeldeten Spielern die Saison. Im Laufe der Saison haben jedoch 2 Spieler aufgrund dauerhaften Verletzungsausfalls sowie Terminschwierigkeiten, die Mannschaft verlassen. Daraufhin meldete sich Sebastian als Spieler für die Herren 2 Mannschaft um, so dass die Saison mit ausreichend Personal bestritten werden konnte. Trotz einiger wirklich guter Spiele gelang es diese Saison jedoch leider nicht mehr als nur Erfahrung zu sammeln.

Ob und wie die nächste Spielsaison bestritten werden wird, muss sich erst noch aufgrund der „räumlichen Entwicklungen“ der etlichen Zivildienstkandidaten zeigen.

Neben den Erfahrungen und Zugewinne im Spielverständnis durch den Ligabetrieb machten die einzelnen Spieler über die Trainingssaison hinweg auch gute technische Fortschritte. Nur die sehr unregelmäßige Trainingsteilnahme einiger stand einer geschlossenen mannschaftlichen Entwicklung manchmal im Wege.

Saisonbegleitend haben außerdem immer wieder einige Volleyballanfänger beim Training „reingeschnuppert“, hatten jedoch aufgrund des mittlerweile doch recht hohen spielerischen Niveaus und auch den Ansprüchen seitens der Mannschaft an die Trainings Schwierigkeiten Anschluss zu finden. Momentan haben wir jedoch einen recht viel versprechenden Testkandidaten und hoffen darauf ihn langfristig einbinden zu können.

Für die Sommermonate sind neben dem dann nur noch einwöchig stattfindenden Hallentraining auch ein regelmäßiges Beachtraining in Brundorf zusammen mit den 1. Herren sowie die Teilnahme an einigen Saison nach- und vorbereitenden Turnieren geplant. Ein Trainingslager wird bedarfsspezifisch (Mannschaftszusammenlegung: Ja oder Nein?) angesetzt werden.

3. Herren

Die 3. Herren besteht aus Studenten der Jacobs University. Sie spielen in der Bezirksliga 5 mit und werden die Saison 2009/2010 auf dem 7. Platz beenden. Trainiert werden Sie von Yannic Ramaye und Yavor Dimitrov.

weibliche Jugend

Die weibliche Jugend ist im Zeitraum 2009-2010 von 12 auf 16, mehr oder weniger kontinuierlich am Training teilnehmende, Spielerinnen angewachsen. In dem Zeitraum gab es vier Neuanmeldungen, leider aber auch einen Abgang.

Wir haben in der Saison 2009/2010 das erste Mal mit dieser Mannschaft am offiziellen Spielbetrieb der U14 beim Bremer Volleyball Verband (BVV) teilgenommen. Um einheitlich auftreten zu können, war es uns gelungen einen Sponsor für die ersten 15 Shirts und Hosen zu gewinnen. Der Sponsor ist GTF Freese (G. Theodor Freese GmbH & Co. KG). Die

fehlenden Shirts und Hosen, sowie eine Erstausrüstung mit dem aktuellen Regelheft, wurde von Eckhard Grohmer „gesponsert“. Für uns ist die Saison schon zu Ende. Da aber noch Spieltage bei der U14 ausstehen, können wir noch keine endgültige Platzierung bekanntgeben. Sicher ist, dass wir von den fünf gemeldeten Teams mindestens Platz zwei erreichen werden, und das ist für die erste Saison schon ganz ordentlich. Je nachdem, wie die restlichen Spiele ausfallen, haben wir noch die Möglichkeit den ersten Platz in der Liga einzunehmen.

Zusätzlich haben wir in dieser ersten Saison an einem Turnier in Hagen, und bei der BVV Jugendmeisterschaft teilgenommen. Beide Turniere konnten wir leider nur mit dem ehrenvollen letzten Platz abschließen. Wir können aber erhebenes Hauptes sagen – „nicht ohne uns zu wehren“ – außerdem waren beide Turniere U16 Turniere, also eine Leistungsklasse stärker als die, in der wir im offiziellen Spielbetrieb gemeldet haben. Zum Ende 2009 musste Lea Marks den Posten der Trainerin aus privaten Gründen aufgeben. Vorläufig haben wir aus den eigenen Reihen eine Nachfolgerin mit Laura Martens gefunden. Laura kam bei den Mädels gleich gut an, und die Mädels setzen das um, was Laura zu vermitteln versucht. Allerdings wird uns Laura wahrscheinlich auch nur bis zum September 2010 zur Verfügung stehen, so dass wir aktuell wieder auf der Suche nach einer Trainerin sind. So wie es zur Zeit aussieht, wird Eckhard Grohmer als Trainer weiterhin zur Verfügung stehen.

Da wir einen sehr großen Kader haben, und einige Spielerinnen ab der Saison 2010/2011 nicht mehr in der U14 spielen können, haben wir uns entschieden zwei Mannschaften zu melden, eine U14 und eine U16. Auch dieses zeigt, dass wir dringend Ersatz im Trainerumfeld brauchen. Wir denken da vorrangig an eine weibliche Trainerin. Sollte sich dieses nicht verwirklichen lassen, würden wir auch einen weiteren männlichen Trainer akzeptieren.

Für den Juni 2010 haben wir zwei Turniere gemeldet: Für die U16 das Turnier „Die kleine Nienburgerin“ in Nienburg, und für die U14 das Turnier „Bremer Weserpokal“ bei Bremen 1860.

Wahrscheinlich wird im September 2010 ein weiteres Turnier hinzukommen: Das Turnier in Hagen, bei dem wir in 2009 schon dabei waren (ebenfalls ein U16 Turnier).

Für die BVV Jugendmeisterschaften 2010/211 planen wir auch zu melden, dort dann auch beide Mannschaften U14 und U16.

Weiterhin haben wir Bedarf an eine zusätzliche Trainingseinheit. Aktuell haben wir zwei Einheiten Montag und Freitag jeweils von 16:00 – 18:00 Uhr in der Wilhelm-Kaisen Halle. Wir wünschen uns noch einen Termin am Dienstag. Wenn möglich würden wir auch gerne auf spätere Zeiten ausweichen, entweder von 17:00 – 19:00 Uhr, oder von 18:00 – 20:00 Uhr (dieses gilt auch für die vorhandenen Trainingszeiten).

Leider ist es nicht gelungen, dass wir auf der Homepage des TSV St. Magnus erscheinen, auch ein von uns an Alexandra Dohr weitergereichter Pressebericht wurde leider nicht veröffentlicht. Beides bedauern wir sehr, da der TSV St. Magnus hier mehr für seine Öffentlichkeitsarbeit unternehmen könnte. Sieht doch immer gut aus, wenn ein lokaler Verein positive Entwicklungen in der Jugendarbeit melden kann.

Mixed

In der Saison 2009/2010 startete die Mixedmannschaft unter dem bekannten Namen „Kampfschnecken“ in der B-Liga. Die Bilanz in der Saison sieht eher trübe aus. Zwar wurden 4 Spiele durch Nichtantritt vom Gegner gewonnen und ein Spiel mit 3:0 gewonnen, jedoch konnten die anderen gespielten Spiele nicht gewonnen werden. Das Ziel für die Saison, auf einem mittleren Tabellenplatz die Saison zu beenden, ließ sich leider nicht realisieren.

Das Training wird seit April 2009 von Christian Droste geleitet. An der wöchentlichen Trainingseinheit am Donnerstag nehmen ca. 6-8 Spielerinnen teil. Die Mixedmannschaft setzt sich nicht nur aus reinen „Mixedspielern“ sondern auch aus SpielerInnen der Damen und Herrenmannschaft zusammen.

Tabellen und weitere Informationen zu den Mannschaften unter www.tsv-stmagnus.de/volleyball